



PIERINO AMBROSOLI
Foundation

News 2006 -2007



PROJEKTE 2006

- **7. Schweizer Audition** der Pierino Ambrosoli Foundation Bern.
- **ZAL – Hommage an Frédéric Chopin.** *Tanzkonzert von und mit : André Desponds – Piano, Andrea Herdeg – Tanz, Theater an der Sihl Zürich.*
- **Ausstellung La Danza delle Avanguardie MART, Rovereto, Italien 2005-2006.**

TEILNAHME/BEGEGNUNGEN 2006

Januar

Daniela Marcacci Ambrosoli besucht das Trieste Film Festival, Italien.

Februar

Zürich: Besuch des Ballettdirektors und Choreografen der Volksoper Wien, Giorgio Madia, in der Pierino Ambrosoli Foundation.

Daniela Marcacci Ambrosoli besucht die Los Angeles Film School.

März

Rovereto: Treffen zwischen Dr. Gabriella Belli, Direktorin des MART, der Tanz-Journalistin Dr. Elisa Vaccarino und Daniela Marcacci Ambrosoli. Planung der Zusammenarbeit für die Ausstellung La Danza delle Avanguardie, Dezember 2005 bis Mai 2006.

April

Daniela Marcacci Ambrosoli und Michael Jürgens besuchen die Vorstellung Shanghai Beauty des Jin Xing Dance Theatre und der Tanzkompanie Rubato des Schweizerischen Tanzfestivals Steps Zürich.

Mai

7. Schweizer Audition der Pierino Ambrosoli Foundation Bern. Acht von 40 Teilnehmern bestehen die Audition erfolgreich.

Daniela Marcacci Ambrosoli besucht die gesponserte Vorstellung Untitled von Lucinda Childs sowie die Pressekonferenz mit Lucinda Childs im Zusammenhang mit der Ausstellung La Danza delle Avanguardie in Rovereto.

Demetre Gamsachurdia: seine Orchesterpartitur Ornament erscheint beim Verlag Müller & Schade, Bern.

Uraufführung von Metapher für Violine Solo in Paris, Église des Batignolles (Sviad Gamsachurdia, Violine).

Juni

Michael Jürgens besucht die Schulvorstellung Romeo und Julia für Kinder der Ballettschule John Neumeier an der Hamburger Staatsoper sowie die Stipendiatin Maria Pia Hernandez.



Demetre Gamsachurdia: Aufnahme-Prüfung in der Studiumsvorbereitungsklasse an der Hochschule für Musik Basel in zwei Disziplinen: Komposition und Klavier. Hochschulprofessor und Komponist Roland Moser nimmt Demetre in seiner Klasse auf.

Juli

Antonella Martinelli nimmt als Studentin der Schule am Sommerkurs der National Ballet School Toronto teil.

August

Locarno: 59. Internationale Filmfestival: Daniela Marcacci Ambrosoli ist Stiftungsratsmitglied der Fondazione Montecinemaverità.

September

Die Pierino Ambrosoli Foundation ersteigert eine signierte Pianotaste der Cellistin Sol Gabetta im Rahmen des Benefizkonzerts Die lange Nacht des Flügels zu Gunsten der Anschaffung eines neuen Konzertflügels für das Theater Rigiblick in Zürich.

Demetre Gamsachurdia: Uraufführung der Komposition Maskendialoge für Violine und Klavier in Basel (C. Germann-Bauer, Violine – D. Gamsachurdia, Klavier).

Oktober

Antonella Martinelli nimmt an den Proben für Symphonie in C von George Balanchine des National Ballett Canada in Toronto teil.

Alexander Carbonaro absolviert erfolgreich die Auditionen für das CODARTS Schulrepertoire in der Choreografie Between Light and Silence von Amy Raymond (USA), welche im Linbury Studio Theatre des Royal Opera House London und im Theater Zwembad De Regentes in Den Haag aufgeführt werden. Die dritte Choreografie, Study for S von José Navas (Canada), gelangt am CODARTS Tag der offenen Tür wie auch im Lantaren/Venster Theater in Rotterdam und Korzo Theater in Den Haag zur Aufführung.

November

Daniela Marcacci Ambrosoli besucht die Vorstellung In einer Sternennacht am Hafen mit Daniel Fueter und Daniel Rohr im Theater Rigiblick in Zürich.

Dezember

Planung der 8. Schweizer Audition 2007 in Bern.



STIPENDIEN 2006

Klassischer Tanz

Zalao FABBRINI, 1990, Italien



Zalao kommt aus der Nähe von Florenz und beginnt Ihre Ausbildung mit fünf Jahren am Centro Danza e Movimento. Ihre tänzerische Begabung lässt sie an zahlreichen Kursen und Wettbewerben teilnehmen. 2004 wird Zalao Gewinnerin am Wettbewerb Eugène Polyakov, 2005 am Vancliffen International Ballet Competition und gewinnt die Teilnahme am Sommerkurs der National Ballet School Toronto 2005. Zalao Fabbrini erreicht die "Top Twelve" am Youth America Grand Prix 2005 und erwirbt den Best European Dancer Award. Seither studiert Zalao an der National Ballet School und seit September 2006 erhält Zalao dafür ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation.

Maria Pia HERNÁNDEZ, 1989, Argentinien



Mit sieben Jahren erhält Maria Pia ihren ersten Ballettunterricht in ihrer Heimat Argentinien und setzt ihre Ausbildung an der berühmten Ballettschule des Instituto Superior de Arte del Teatro Colón in Buenos Aires fort. Ihr Traum, Ballett-Tänzerin zu werden, führt sie durch die Beratung und mit der Unterstützung der Pierino Ambrosoli Foundation an die Ballettschule des Hamburg Ballett John Neumeier, wo sie seit Sommer 2005 studiert. Maria Pia befindet sich in ihrem letzten Ausbildungsjahr und schliesst im Juli 2007 ihre Ausbildung mit Hilfe eines zweiten Stipendiums der Pierino Ambrosoli Foundation ab.

Zeitgenössischer Tanz

Michele MASTROIANNI, 1988, Italien



Michele ist in Rom geboren und beginnt seinen Werdegang als Tänzer mit neun Jahren an der Scuola di Danza Renato Greco in seiner Heimatstadt. Seit 2004 studiert er klassischen Tanz an der Scuola di Danza del Teatro dell'Opera di Roma sowie zeitgenössischen Tanz an der Scuola di Danza Renato Greco. Erste Bühnenerfahrungen sammelt Michele in Aufführungen der Opernballettschule und in Produktionen des Teatro Nazionale in Rom. Auf Empfehlung seines Lehrers Michele Pogliani studiert Michele seit September 2006 mit einem Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation an der Rotterdam Dance Academy zeitgenössischen Tanz.

Ilija SURLA, 1985, Serbien



Ilija ist in Belgrad geboren und beginnt seinen Werdegang als Tänzer mit sieben Jahren in einem Folklore-Ensemble seiner Heimat. Seit 2002 studiert er an der Design-Hochschule sowie seit 2004 an der Ballett-Hochschule. Erste Berufserfahrungen sammelt Ilija als Model für die Modeagentur Select und als Balletttänzer am Theater Terazije und an der Oper Madlenianum in Belgrad. Nach bestandener Schweizer Audition der Pierino Ambrosoli Foundation, studiert Ilija mit einem Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation seit September 2006 an der Rotterdam Dance Academy zeitgenössischen Tanz.



Alexander CARBONARO, 1987, Australien/Italien



Alexander kommt aus Australien und hat dort seine Tanzausbildung am Victoria College of the Arts Secondary School erhalten. Seine künstlerische Ausbildung setzt er an der bekannten Ecole Atelier Rudra Béjart in Lausanne, Schweiz, fort. Alexander nimmt an der 6. Audition der Pierino Ambrosoli Foundation erfolgreich teil und erhält somit ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation für das Schuljahr 2005-2006 an der renommierten Rotterdam Dance Academy, um seine Ausbildung als zeitgenössischer Tänzer abzuschliessen. In den Niederlanden choreografiert er im November 2005 an der Japanese Saturday School eine Vorstellung zu Violinmusik zum jährlichen Japan Day in Rotterdam, gefolgt von zwei Vorstellungen in Zusammenarbeit mit dem Nederlands Historisch Dans- en Theaterensemble in prächtigen Schlössern in Nordholland im Februar 2006. Thema des Projekts waren die Geschichten der berühmten britischen Schriftstellerin Jane Austin.

Musik

Demetre GAMSACHURDIA, 1988, Schweiz/ Republik Georgien



Bereits mit zwölf Jahren beginnt Demetre eine erste Sinfonie mit dem Titel Kaukasus zu komponieren. Sein Talent im Bereich Komposition zeigen auch seine ersten eigenen Klavierkompositionen Der Abgrund und Der Himmel des Himalaja, Uraufführung 15.10.2001, das Stück Hoffnung, Uraufführung 22.11.2002 sowie Feuerwesen am 24.10.2003 an der Musik-Akademie Basel.

Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt Demetre im Jahr 2003 mit einem spezifischen Noten-Computerprogramm Sibelius II zum Komponieren sowie im Jahr 2004 und 2005 mit einem Beitrag seines Kompositionsunterricht bei dem berühmten Schweizer Komponisten Rudolf Kelterborn.

Am 25. Mai 2004 wurde die Uraufführung des Sinfonischen Werkes Höhlenzeichen durch zwei Jugendorchester im berühmten Goetheanum Dornach verwirklicht. 2005 erhält Demetre den SUISA-Prize für die eigene Klavierkomposition Corona und im selben Jahr findet die Uraufführung des Klavierstückes Saena beim Altensteiger Sommermusik in Deutschland statt. 2006 erlebt Metapher für Violine Solo die Uraufführung. Im Schuljahr 2006-2007 setzt Demetre als Musikstudent und als Komponist bei Roland Moser an der Musik-Akademie Basel mit einem Beitrag der Pierino Ambrosoli Foundation fort. Seine Partitur Ornament wird im Sommer 2006 veröffentlicht.

Illya BUYALSKYY, 1983, Ukraine



Als Schüler von Walentina Danilowa gewann er 1995 an einem Schulwettbewerb den ersten Preis, es folgten weitere Studien bei renommierten Lehrern und erfolgreiche Teilnahmen an zahlreichen Wettbewerben. 2002 schliesst er sein Studium bei Nina Neiditsch in Kiew ab und setzt sein Studium bei Aleksandar Madzar an der Hochschule der Künste in Bern fort. Seit Oktober 2005 ist Illya Student bei Prof. Homero Francesch an der Hochschule für Musik und Theater in Zürich mit dem Ziel, das Konzertdiplom zu erwerben. Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt Illya mit einem Stipendium, sein Ziel zu erreichen.



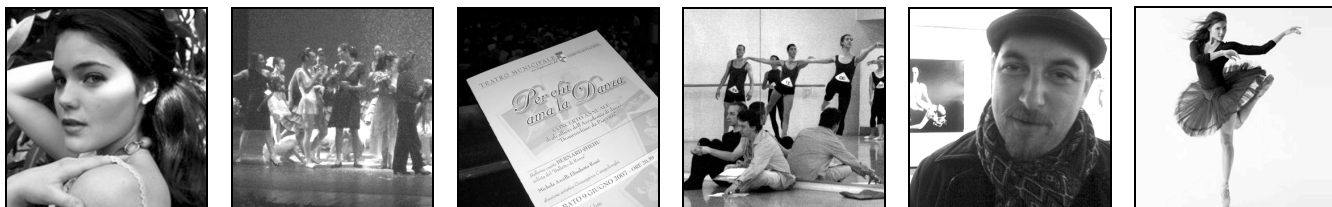
ERFOLGE/ENGAGEMENTS 2006

Antonella Martinelli ist Anwärterin für ihr erstes Engagement am National Ballet Canada und verbringt ein Post-Graduate-Jahr an der National Ballet School in Toronto.

PROJEKTE 2007

- **Prix de Lausanne 2007:** Sponsoring Abschluss-Cocktail.
- **8. Schweizer Audition** der Pierino Ambrosoli Foundation Bern.
- **Fotoausstellung Noveeventi** des Schweizer Fotografen Aliocha Merker Feltclub, Quartiere San Lorenzo Rom.

TEILNAHME/BEGEGNUNGEN 2007



Januar

Giada Rossi nimmt am Prix de Lausanne 2007 teil. Sie erhält einen Studienplatz an der Royal Ballet School London für das Schuljahr 2007-2008.
Daniela Marcacci Ambrosoli trifft *Giada Rossi* am Prix de Lausanne.

Februar

Marie Klimesova besteht ihre Audition bei der spanischen Modern Dance Company *Date Danza* in Granada.

März

Jasmine Morand gibt Vorstellungen ihrer Kreation *Frozen* am Festival *Les Quarts D'Heure* am *Theatre Sevelin 36* in Lausanne und am Schweizer Projekt *Tanz>Faktor>Interregio* 2007.

Illya Buyalskyy erhält den Studienpreis 2007 des Schweizerischen Tonkunstlervereins und der *Kiefer-Hablitzel-Stiftung* verliehen.

Demetre Gamsachurdia: Uraufführung der Komposition für 10 Solisten, *Sharatyn* in Basel, Leitung: *Jürg Henneberger*.

April

Michele Mastroianni tritt als Solist in der Vorstellung *An Evening with Martha Graham* im *CODARTS-Theatersaal* auf.

Daniela Marcacci Ambrosoli und *Michael Jürgens* besuchen ein Vorspiel des Stipendiaten *Illya Buyalskyy* an der Hochschule für Musik und Theater Zürich.



Demetre Gamsachurdia: Uraufführung des Streichquartetts Eos durch das staatliche georgische Streichquartett im grossen Saal des Konservatoriums der Stadt Tbilisi, Georgien.

Mai

8. Schweizer Audition der Pierino Ambrosoli Foundation in Bern. Sieben von 54 Teilnehmern bestehen die Audition erfolgreich.

Antonella Martinelli tanzt im Spring Show Case der National Ballet School in Toronto die Rolle der Effi in La Sylphide.

Zalóa Fabbrini tanzt im Spring Show Case der National Ballet School in Toronto im corps de ballet in La Sylphide.

Illya Buyalskyy nimmt am internationalen Klavierwettbewerb in Kalabrien teil. Er wird Semifinalist und erhält ein Ehrendiplom.

Michele Mastroianni auditioniert am IT – DANSA in Barcelona. Er erhält einen Stückvertrag als Tänzer.

Michael Jürgens besucht die Premiere der letzten Ballettproduktion Beauty more than me von Stejn Celis am Stadttheater Bern.

Michael Jürgens besucht die Gala-Vorstellung Best of Musical 2007 der Stage Holding GmbH Hamburg im Zürcher Hallenstadion.

Fotoausstellung Noveeventi des Schweizer Fotografen Aliocha Merker Feltclub, Quartiere San Lorenzo Rom.

Juni

Illya Buyalskyy, Student bei Prof. Homero Francesch an der Zürcher Hochschule der Künste, erwirbt sein Konzertdiplom. Daniela Marcacci Ambrosoli besucht sein Diplom-Konzert.

Maria Pia Hernandez tanzt mit der Ballettkompanie des Hamburg Balletts in den Balletten Dornröschen und Artus Sage von John Neumeier in der Hamburgischen Staatsoper.

Demetre Gamsachurdia wurde mit dem Werkjahrespreis des Kantons Solothurn ausgezeichnet. Uraufführung von Namarië für Gesang und Klavier (R. Lienhart, Sopran – D. Gamsachurdia, Klavier).

Alexander Carbonaro erhält seine Diplome Bachelor of Dance/Specialization Dancer and Propedeusegetuigschrift Hoger Beroepsonderwijs an der Rotterdam Dance Academy/CODARTS. Alexander Carbonaro nimmt mit CODARTS am 12. Festival de Marseille teil.

Michele Mastroianni nimmt an den Rotterdam Dance Academy Dance Performances in Den Haag und Rotterdam teil sowie am Amsterdam International Theaterschulen Festival in einer Choreografie aus dem Jirí Kylián Repertoire: Wings of Wax.



Daniela Marcacci Ambrosoli besucht die Schulfeststellung Per Chi Ama La Danza der professionellen Accademia Domenichino di Piacenza geleitet von ex-Stipendiatin Michela Arcelli, und gibt als Präsidentin der Pierino Ambrosoli Foundation ein TV- und ein Presse-Interview.

Juli

Zaloo Fabbrini nimmt als Studentin der Schule am Sommerkurs der National Ballet School Toronto teil.

Daniela Marcacci Ambrosoli beginnt ihre Mitarbeit an der Erstellung eines Dokumentarfilms des italienischen Regisseurs Renato Pugina.

August

Maria Pia Hernandez beginnt ihr erstes Engagement am Junior Ballett von Heinz Spoerli am Opernhaus Zürich .

Jasmine Morand nimmt in der Produktion/Choreografie the communication no 1 von Arthur Kuggelyn & Raul Parro am Zürcher Theater Spektakel teil.

Locarno: 60. Internationale Filmfestival: Daniela Marcacci Ambrosoli ist Stiftungsratsmitglied der Fondazione Montecinemaverità.

September

Antonella Martinelli beginnt ihr erstes Engagement für die Saison 2007-2008 am National Ballet Canada in Toronto.

Maria Pia Hernandez besucht Daniela Marcacci Ambrosoli in den Räumlichkeiten der Pierino Ambrosoli Foundation in Zürich. Als Mitglied des Junior Balletts tanzt sie in der Produktion Der Nussknacker von Heinz Spoerli am Opernhaus Zürich.

Illya Buyalskyy beginnt sein 2-jähriges Kammermusik-Konzertdiplom an der Zürcher Hochschule der Künste.

Oktober

Planung der 9. Schweizer Audition der Pierino Ambrosoli Foundation am 26/27 April 2008 in Bern.

Maria Pia Hernandez: Gastspiel Zürcher Ballett in Bangkok: 'Ein Sommernachtstraum' und in Singapore: 'In den Winden Im Nichts/ Goldbervariationen'.

November

Maria Pia Hernandez: als Mitglied des Junior Balletts tanzt sie in der Produktion Peer Gynt von Heinz Spoerli am Opernhaus Zürich.

Demetre Gamsachurdia: Uraufführung seines Klavierstücks Hanare im Château Mercier in Sierre. Im Rahmen des Solothurner Kantonspreises 2007 erscheint seine erste CD im Verkauf.



Daniela Marcacci Ambrosoli organisiert für den Soroptimist Club Locarno eine Literatur-Performance zum Thema Storie di Lago mit dem berühmten italienischen Schriftsteller Andrea Vitali und den Liedermachern Semisuite.

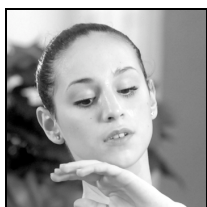
Dezember

Daniela Marcacci Ambrosoli unterstützt finanziell und organisatorisch die Werner Alfred Selo Stiftung, WASS, bei der Erstellung ihrer neuen Website.

STIPENDIEN 2007

Klassischer Tanz

Zalao FABBRINI, 1990, Italien



Für das Schuljahr 2007-2008 in der Abschlussklasse Klasse der National Ballet School Toronto wird das Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation erneut an Zalao vergeben.

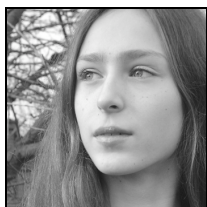
Agostina BOGIANCHINO, 1991, Argentinien



Mit neun Jahren beginnt Agostina ihren ersten Tanzunterricht in Spanischem Tanz, Tap- und Jazz-Dance sowie Klassischem Tanz bei Adriana Stork in Buenos Aires, welchen Agostina am Institute Ut Supra fortsetzt. 2003 wechselt sie zum berühmten Instituto Superior de Arte del Teatro Colón. Seit dem Schuljahr 2006-2007 studiert Agostina in der sechsten Klasse an der Ballettschule John Neumeier in Hamburg. Mit einem Stipendium unterstützt die Pierino Ambrosoli Foundation Agostinas Ausbildung für das Schuljahr 2007-2008 ebendort.

Zeitgenössischer Tanz

Maya ROEST, 1988, Belgien



1997 beginnt Maya Ihre vielseitige Tanzausbildung an der Royal Ballet School Antwerpen, welche sie mit dem Dancers Programm 2006 an der Rotterdam Dance Academy fortsetzt. Ihre Begeisterung für den Tanz lässt sie zahlreiche internationale Kurse und Workshops bei renommierten Lehrern besuchen. Früh sammelt Maya erste Bühnenerfahrungen in Produktionen verschiedener Kompanien. Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt Maya mit einem Stipendium an der Rotterdam Dance Academy 2007-2008, um das zweite Jahr des Vier-Jahres-Ausbildungsprogramms zu absolvieren.



Aristide RONTINI, 1984, Italien



Aristide stammt aus Castel San Pietro Terme. Mit 14 Jahren beginnt er Drama-Unterricht mit der Theatergruppe T.i.l.t. in Imola. Seine Theaterarbeit setzt er von 2001-2006 mit der Compagnia teatrale della Luna Crescente fort, wo er Bühnenerfahrungen in künstlerischen Aktivitäten und Workshops sammelt und als Assistent tätig ist. Trotz seiner Körperbehinderung nimmt Aristide ab 2003 regelmässig Ballett-, Modern Jazz- sowie Modern Dance-Unterricht bei der Tanzschule Danza Insieme mit Fiammetta Valentini. 2006 wird Aristide an der Rotterdam Dance Academy als erstes Jahr Student aufgenommen. Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt sein zweites Studienjahr dort mit einem Stipendium.

Giacomo DELLA MARINA, 1980, Italien



Giacomo stammt aus dem Friaul und beginnt sein Tanztraining mit 16 Jahren bei Caterina Di Napoli in Gemona di Friuli und anderen renommierten Lehrern, welches auch den Modernen und Zeitgenössischen Tanz einschliesst. Gleichzeitig erreicht er einen hervorragenden Hochschulabschluss und beginnt sein Studium in Literatur und Fremdsprachen an der Universität Padua wo er 2004 den Dokortitel erreicht. Giacomo sammelt zahlreiche Bühnenerfahrungen in verschiedenen Ballett- und Tanzproduktionen bis er 2006 an der Rotterdam Dance Academy aufgenommen wird. Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt Giacomo mit einem Stipendium für Schuljahr 2007-2008, um sein zwei Jahres-Ausbildungsprogramm abschliessen zu können.

Musik

Deborah LANDOLT, 1989, Schweiz



Deborah erhält mit vier Jahren ihren ersten Geigenunterricht an der Musikschule Schwyz. Mit sieben Jahren gründet sie mit ihren vier Geschwistern das Landolt-Streichquartett. Sie haben zahlreiche Auftritte und gewinnen an zahlreichen Wettbewerben. 2001 wird Deborah Mitglied des erfolgreichen Jugendorchesters Ministrings Luzern und erhält Privatunterricht beim Leiter des Orchesters, Herbert Scherz. 2002 gewinnt Deborah den 1. Preis am Schweizer Musikwettbewerb für Jugendliche und den SUIISA-Prize für die beste Interpretation der Pflichtstücke. Seit Sommer 2005 studiert Deborah in der Violinklasse von Ina Dimitrova an der Musikhochschule Luzern. Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt Deborahs Studium mit einem Stipendium 2007-2008 mit dem Ziel des Erwerbs ihres Lehrdiploms 2008.

ERFOLGE/ENGAGEMENTS 2007

Marie Klimesova besteht ihre Audition bei der spanischen Modern Dance Company Date Danza in Granada und beginnt das neue Engagement im Februar 2007.

Antonella Martinelli erhält ihr erstes Engagement für die Saison 2007-2008 am National Ballet Canada in Toronto.

Maria Pia Hernandez erhält ihr erstes Engagement für die Saison 2007-2008 im Junior Ballett Zürich unter der Leitung von Heinz Spoerli am Opernhaus Zürich.



DIE PIERINO AMBROSOLI FOUNDATION

Eine Schweizer Institution, welche im Bereich Tanz und Musik international tätig ist. Seit der Gründung im 1990 wurden 172 Stipendien an junge begabte Künstler aus 36 Ländern vergeben.

DANK



Die Pierino Ambrosoli Foundation dankt allen, welche die Arbeit der Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt oder daran mitgewirkt haben. Besonderen Dank an Mavis Staines, Direktorin der National Ballet School Toronto, Samuel Wuersten, Direktor der Rotterdam Dance Academy, Ballettschule John Neumeier, Mattia Zappa, Cellist, künstlerischer Berater im Bereich Musik der Pierino Ambrosoli Foundation, Brian Gill, Pianist, Dr. Armin Zucker, Dr. Walter Häberling, Rechtsanwälte der Kanzlei Meyer Lustenberger & Partner, Walter Boss und Reto Leemann der KBT Treuhand AG Zürich, Stelio Beltraminelli und Elio Colombi der Finpromotion SA Lugano, Franz Marcacci, Travel&Culture Management AG, Zürich, und Mila Merker, General Manager Camping Delta Locarno.

PIERINO AMBROSOLI FOUNDATION

Daniela Marcacci Ambrosoli
Präsidentin

Michael Jürgens
Generalsekretär

